Regierungsbezirk Oberfranken
Landkreis Hof
Stadt Helmbrechts

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMAL PFLEGE

Baudenkmäler

E-4-75-136-1 **Ensemble Luitpoldstraße.** Das Ensemble umfasst den zwischen dem ehem. Oberen und Unteren Tor eingespannten Straßenmarkt der im 15. Jh. zur Stadt erhobenen Siedlung. Er ist - als Luitpoldstraße - das Rückgrat der Stadtanlage, verläuft in Nord-Süd-Richtung und erfährt in der Mitte eine Brechung, die mit einer platzartigen Straßengabelung verbunden ist. Hier wird der Blick auf die Stadtpfarrkirche freigegeben, deren Turm den Platzraum beherrscht. - Weithin einheitliche geschlossene Bebauung durch Traufseithäuser der 1. Hälfte des 19. Jh. mit einigen Störungen durch spätere Neubauten und Modernisierungen. In der Straßengabelung Brunnenanlage mit Treppen und Bänken, 1924 als Gefallenengedenkstätte errichtet.

D-4-75-136-11 **Almbranz 3.** Wohnstallhaus mit Frackdach, teilweise Verschalung im Obergeschoss, um 1800.
nachqualifiziert

D-4-75-136-12 **Almbranz 14.** Zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Frackdach, Obergeschoss verschalt, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert

D-4-75-136-36 **Alte Schmiede 7.** Wohnhaus mit Frackdach, 19. Jh.
nachqualifiziert

D-4-75-136-20 **Am Pfarrgrund 13.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Sandsteingliederungen, 1777, Erneuerung 1881; Scheune, Barockmauerwerk mit Satteldach, Sandsteinrahmungen, 1777.
nachqualifiziert

D-4-75-136-16 **Buckenreuth 5.** Sandsteinpfeiler mit gusseisernem Kruzifix, um 1880; bei Haus Nr. 5.
nachqualifiziert

D-4-75-136-17 **Edlendorf 18.** Wohnhaus mit Frackdach, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert

D-4-75-136-18 **Edlendorf 19.** Ehem. Mühle, zweigeschossige hakenförmige Anlage, Halbwalmdach, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-4-75-136-19 **Einzigenhöfen 1.** Grenzstein, Marmor, Wappen des Hochstifts Bamberg und der Markgrafschaft Bayreuth, bez. 1573; am Baiergrüner Bach naher der Gemarkungsgrenze zu Schwarzenbach a. W.
nachqualifiziert

D-4-75-136-54 **Friedrich-Ebert-Straße 15; Gustav-Weiß-Straße 2; Gustav-Weiß-Straße 2 a.** Alte Weberei der Textilfabrik Christoph Friedrich Weiß, dreigeschossiger Klinkerbau mit flach geneigtem Satteldach, 1876; zugehörig Großwasserraumkessel der Fa. MAN, 1934, Einflammrohrkessel und Heißwasserkessel, 1960, mit Zubehör; elektrische Zentrale des Maschinenhauses, eingeschossiger Flachdachbau 1949; Trafostation, 1958; Fabrikschlot.
nachqualifiziert

D-4-75-136-49 **Gasweg 1.** Wohnhaus, zweigeschossig mit Satteldach, Fenster- und Türgewände aus Granit, um 1900
nachqualifiziert

D-4-75-136-15 **Grund.** Sandsteinpfeiler mit gusseisernem Kruzifix, um 1880; bei Haus Nr. 6.
nachqualifiziert

D-4-75-136-27 **Günthersdorf 1.** Dreiseithof, zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Halbwalmdach, Mitte 19. Jh. über älterem Kern.
nachqualifiziert

D-4-75-136-28 **Günthersdorf 6.** Wohnstallhaus mit Frackdach, teilweise verbrettertes Fachwerkobergeschoss, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert

D-4-75-136-50 **Gustav-Weiß-Straße 3.** Kurheim, zweigeschossiges Wohnhaus mit ausgebautem Mansarddach. 6 Fensterachsen. Mittelgiebel über 2 Achsen mit geschwungenem Abschluss. Fassadenstuck und -ornamentik in barockisierendem Jugendstil. Bezeichnet 1907 "Biologisches Kurheim".
nachqualifiziert

D-4-75-154-62 **Haide; Selbitz.** Dreijochige Brücke über die Selbitz, Gneisbruchstein, 1734, Brüstung modern.
nachqualifiziert

D-4-75-136-43 **Herberg.** Brücke über die Selbitz, zweibogig aus Bruchstein, wohl 19. Jh.
nachqualifiziert

D-4-75-136-1 **Hofer Straße 2.** Inschrifttafel und Wappenrelief, bez. 1643; in der Giebelwand des Fabrikgebäudes.
nachqualifiziert

D-4-75-136-30 **Hopfenmühle 1.** Ehem. Mühle, Vierseitanlage, zweigeschossiges Haupthaus und Stall auf Hakengrundriss, Halbwalmdach, 1811, über älterem Kern.
nachqualifiziert

D-4-75-136-22 **Kirchplatz 2.** Kath. Pfarrkirche St. Jakobus Maior, neugotischer Sandsteinquaderbau, Saalkirche mit eingezogenem Chor, Westturm, 1884/85; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-4-75-136-25 **Kirchweg 3.** Ehem. Gaststätte, zweigeschossiger Walmdachbau mit Sandsteinrahmungen, wohl noch 18. Jh.
nachqualifiziert

D-4-75-136-24 **Kirchweg 5.** Evang.-Luth. Christuskapelle, Satteldachbau mit Chor und Turm, 1954-55 Umbau eines eingeschossigen Weberhäuschens des frühes 19. Jh, Turm 1968.
nachqualifiziert

D-4-75-136-9 **Koloniestraße 47.** Kath. Pfarrkirche Christkönig, Saalkirche auf längsrechteckigem Grundriss mit quadratischem Turm mit Zwiebelhaube, steinsichtiges Bruchsteinmauerwerk, 1929/30 von Fritz Fuchsenberger, 1969 Erweiterung Langhaus durch längsrechteckigen Anbau im Westen.
nachqualifiziert

D-4-75-136-39 **Kulmbacher Straße 226.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, Dr. Martin-Luther-Kirche, Langhaus mit eingezogenem Chor und dreigeschossigem Turm, Backsteinbau mit Sandsteingliederungen, 1898-1901; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-4-75-136-52 **Lämmerstraße 8.** Wohnhaus, verputzter Massivbau mit Flachsatteldach, Erkerturm mit Schweifhaube, historistisch, um 1890; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-4-75-136-42 **Lange Äcker.** Kapelle, Sandsteinquaderbau mit Zeltdach, 1878; an der Kapellenstraße zwischen zwei Bäumen.
nachqualifiziert

D-4-75-136-40 **Luitpoldstraße 10.** Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Zwerchhäusern, klassizisierender Historismus, bez. 1680, 1782 und 1880.
nachqualifiziert

D-4-75-136-2 **Luitpoldstraße 13.** Wohnhaus, zweigeschossiger Traufseitbau, geohrte Tür- und Fensterrahmungen, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert

D-4-75-136-3 **Luitpoldstraße 15.** Wohnhaus, zweigeschossiger Traufseitbau mit Halbwalmdach, 1. Hälfte 19. Jh., spätere Putzquaderung.
nachqualifiziert

D-4-75-136-4 **Luitpoldstraße 23.** Evang.-Luth. Stadtpfarrkirche Johannes der Täufer, Saalbau mit eingezogenem Chor und Chorflankenturm, über älterem Kern neugotischer Wiederaufbau von 1847-50; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-4-75-136-5 **Luitpoldstraße 24; Luitpoldstraße 22.** Wohnhaus, zweigeschossiges Eckhaus mit Walmdach, Anfang 19. Jh.; zum Hof Rundbogenportal, 18. Jh.
nachqualifiziert

D-4-75-136-6 **Luitpoldstraße 25.** Wohnhaus, zweigeschossiger Eckbau mit Walmdach, Freitreppe, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-4-75-136-7 **Luitpoldstraße 26.** Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau in Ecklage, 1. Hälfte 19. Jh., im Erdgeschoss moderner Ladeneinbau.
nachqualifiziert

D-4-75-136-53 **Münchberger Straße 43.** Ehem. Fabrikantenvilla, zweigeschossiger Massivbau mit Ziergiebeln und Erkern, weißglasierte Klinkerfassade mit Rotsandsteingliederung, 1904; mit reicher Ausstattung.
nachqualifiziert

D-4-75-136-8 **Nähe Rathausberg.** Kriegsgefallenen-Gedächtnisstätte, Brunnenanlage mit Treppen und Bänken, 1924 von H. Reissinger.
nachqualifiziert

D-4-75-136-37 **Ottengrün 7.** Zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Krüppelwalmdach, Fassaden modern verkleidet, Stalltürrahmung, um 1800.
nachqualifiziert

D-4-75-136-26 **Postweg 3.** Gasthof "Zur alten Post", zweigeschossiger Walmdachbau mit Sandsteinrahmungen, 19. Jh.
nachqualifiziert

D-4-75-136-64 **Pressecker Straße 207.** Ehem. Dorfschule, zweigeschossiger Walmdachbau mit weit vorkragendem Traufgesims, straßenseitig mit Polygonalrisalit; Hofmauer mit Rundbogentor; Waschhaus, eingeschossig mit Walmdach, 1913.
nachqualifiziert

D-4-75-136-67 **Rauhenberg 2.** Ehem. Weberhaus, eingeschossiger, verputzter Massivbau mit Satteldach und
verschiefertem Westgiebel, 1821.
nachqualifiziert

D-4-75-136-13 **Schauensteiner Straße 14.** Eingeschossiges Wohnstallhaus mit Frackdach, verputztes und verschaltes Fachwerkobergeschoss, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert

D-4-75-136-41 **Schulstraße 3.** Villenartiges zweigeschossiges Wohnhaus, mit Pyramidendach und halbrunden Ausluchten, um 1915.
nachqualifiziert

D-4-75-136-23 **Untere Straße 15.** Gasthaus "Zum grünen Baum", zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Walmdach, Sandsteingliederungen, bez. 1841.
nachqualifiziert

D-4-75-136-35 **Zum Weberhaus 10.** Wohnhaus, eingeschossig, mit strohgedecktem Satteldach, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

D-4-75-136-34 **Zum Weberhaus 12.** Eingeschossiges Wohnhaus mit Frackdach, dendro dat. 1780/1781.
nachqualifiziert

D-4-75-136-33 **Zum Weberhaus 20.** Eingeschossiges Wohnstallhaus mit Frackdach, Fachwerkobergeschoss, 1789/90 (dendro.dat.).
nachqualifiziert

D-4-75-136-32 **Zur Siedlung 10.** Eingeschossiges Wohnhaus mit Frackdach, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert

D-4-75-136-31 **Zur Siedlung 12.** Eingeschossiges Wohnhaus mit Frackdach, Fassade durch moderne Verkleidung verunstaltet, um 1800.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 47

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMAL PFLEGE

Bodendenkmäler

D-4-5735-0008 Mittelalterlicher Turmhügel.
nachqualifiziert

D-4-5735-0053 Mittelalterliche und frühneuzeitliche Vorgängerbauten der neuzeitlichen Kath. Pfarrkirche St. Jakobus d. Ältere.
nachqualifiziert

D-4-5736-0005 Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-4-5736-0016 Teilweise verebneter Turmhügel sowie Wüstung des Mittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert

D-4-5736-0019 Wüstung des hohen und späten Mittelalters.
nachqualifiziert

D-4-5736-0020 Wüstung des Mittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert

D-4-5736-0021 Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des Stadtkerns von Helmbrechts mit ehem. mittelalterlicher Stadtbefestigung.
nachqualifiziert

D-4-5736-0022 Untertägige Teile von mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Vorgängerbauten der Stadtpfarrkirche von Helmbrechts.
nachqualifiziert

D-4-5736-0038 Abegegangene mittelalterliche und frühneuzeitliche Pfarrkriche.
nachqualifiziert

D-4-5736-0057 Wüstung des Mittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert

D-4-5736-0115 Wüstung des Mittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert

D-4-5736-0118 Wüstung des Mittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 12